

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1796

13.6.1796 (No. 24)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-997335](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-997335)

Oldenburgische

wöchentliche Anzeigen.



Montag, den 13ten Junius. 1796.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es soll am 22. d. M. des Morgens um 10 Uhr, in hiesiger Herzogl. Cammer, Behuf der diesjährigen Schwarzer Steinbeichs-Arbeiten, öffentlich mindestfordernd ausgedungen werden: 1) Die Lieferung von circa 9000 Fuß Hamburger Diehlen von 18 Zoll Breite, 600 Fuß eichenen Rinnen, und 3000 Stück eichenen Pfählen von 5 Fuß Länge. 2) Die Lieferung von ppter 80,000 Stück Mooren. 3) Der mit Schiffen zu bewerkstelligende Transport von einigen Tausend Stück Feldsteinen, von 200 bis 300 Pfund schwer, vom alten verlassenen Schwarzer Deiche nach dem Abneideich, woben jedoch die Steine durch hinlängliche Mannschaft dem Schiffer ins Schiff und aus dem Schiffe geholt werden sollen, und haben demnach diejenigen, welche sothane resp. Lieferung und Transport zu übernehmen Belieben haben, sich zur bestimmten Zeit einzufinden, und, nach näher vernommenen Conditionen, den Verding zu gewärtigen. Oldenburg, aus der Cammer, den 9. Jun. 1796.

v Hendorff.

Römer.

Herbart.

Schloifer.

Wardenburg.

Wenz.

Schloifer.

2) Auf Ansuchen des Königl. Dänischen Capitaine Wenz, zu Rendsburg, wird hiedurch öffentlich bekannt gemacht, daß dessen zu Berne belegenes adelich freyes Gut, stückweise oder im Ganzen d. 18. Jul. d. S. Vormittags um 9 Uhr in Gerb Bullen Wirthshause zu Berne öffentlich meistbietend verkauft werden solle. Die Ang. ist d. 11. Jul. a. c. auf hies. Herzogl. Regierung-Canzley.

3) Friedrich Weiners, zum Steinhäuserfel, hat seine im Ellenserdammer Groden belegene 16 Jücker Landes, als 10 in Bories Hörne und 6 Jücker sogenanntes Krumbolz Land, an seinen Bruder Johann Weiners, zu Feringhove, verkauft. Die Ang. ist d. 15. Jul. a. c. auf hiesiger Herzogl. Regierung-Canzley.

4) Auf Ansuchen der vermittelweten Pastorin Wöcher zu Ganderkesee, wird hiedurch öffentlich bekannt gemacht, daß der Mobiliar Nachlaß ihres weyl. Ehemannes Ingelichen der Supplicanin Feldfrüchte auf dem Halm, d. 4. Jul. d. S. in der Pastorey zu Ganderkesee öffentlich meistbietend verkauft werden sollen.

5) W. Hl. Consistorial-Officioris Trage Wittwe hieselbst, ist gewillt, bis zu ihrer zum Eberdeich belegenen, ehemaligen Hinrich Schüttgers Hoffstelle gehörigen pflüchtigen Ländereyen d. 16. Jul. a. c. in Johann Hinrich Schwarrings Wirthshause, zu Ovelgönne, verkaufen zu lassen. Die Ang. ist d. 5. Jul. a. c. beim Herzogl. Ovelgönnerischen Landgerichte.

6) Der Kaufmann Geise Hieselbst ist gewillt, sein an der Achternstraße belegenes bürgerliches Haus am 22. Jul. d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem Stadtschütting öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen. Termin zur Angabe auf dem Rathhause der 14te Jul. d. J.

7) Der Kaufmann Christian Dehlbrügge in Osnabrück ist gewillt, seine vor dem Haarend Thor belegene aus 11 Stücken bestehende Dobben am 23ten Jul. d. J. Nachmittags 2 Uhr in des Gastwirths Meinen Hause an der langen Straße öffentlich meistbietend verkaufen, oder, falls nicht hinlänglich geboten wird, auf mehrere Jahre verheuern zu lassen. Termin zur Angabe auf dem Rathhause der 18te Jul. d. J.

8) Weyl. Kaufmanns Kamann Hieselbst, Kinder Vormänder, Hinrich Kopp und Schneiders amtsmeister Hertel, sind gewillt, das ihren Pupillen zuständige, am innern Damme belegene volle bürgerliche Haus nebst 5 Gräbern am 25ten Jul. d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem Stadtschütting öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen. Termin zur Angabe auf dem Rathhause der 18. Jul. d. J.

9) Brod = Taxe nach dem jetzigen Korn = Preise:

Ein Weißbrod von $\frac{1}{2}$ gr.	2 Loth $3\frac{1}{2}$ Sch
Ein dito " 1 gr.	5 — 3 —
Ein dito " 2 gr.	11 — 2 —
Ein Schönbrod von $\frac{1}{2}$ gr.	3 — 9 —
Ein dito " 1 gr.	7 — 2 —
Ein ausgefähtetes Roccenbr. von 2 gr.	15 — —
Ein großes Roccenbrod von 1 gr.	19 — 2 —
Ein dito " 2 gr.	1 Pf. 7 — —
Ein dito " 3 gr.	1 — 26 — 2 —
Ein dito " 6 gr.	3 — 21 — —

Oldenburg vom Rathhause, den 12. Jun. 1796.

10) Am 20. Jun. d. J. sollen 3 Kinder weiblichen Geschlechts in Kost und Pflege verbunden werden. Die zum Annehmen derselben Lust haben, können sich am gedachten Tage Morgens 11 Uhr auf dem Rathhause einfinden. Oldenburg, aus der Specialdirection des Armenwesens. Zedellus. v. Harren. Hesse. Hollmann. Westing.

11) Es sollen einige nicht ausgebesserte Wegpfänder und fehlende Merkpfähle in dem öffentlichen Wege vor dem Eversten Thor am künftigen Sonnabend, als den 1sten dieses, mindestens dardn ausgedungen werden. Die solche annehmen wollen, können sich an diesem Tage Nachmittags um 2 Uhr an Ort und Stelle einfinden. Oldenburg vom Amte den 11ten Jun. 1796. Zedellus.

12) Es sollen Behuf Reparation der geistlichen Gebäude zum Seefeld verschiedene Materialen, als Lanen Holz, Latten, Steine, Kalk, Keilh, sodann die Reparation der Orgel, ferner Zimmer = Mauer = Decker = und Glaserarbeit am 1ten dieses, Nachmittags um 2 Uhr in Johann Wilhelm Abdicke's Wirthshause bey der Seefeld'ser Kirche öffentlich mindestens ausgedungen werden. Es können demnach die Liebhaber sich am bestimmten Tage und Orte einfinden, nach Gefallen fordern, und auf Befinden den Zuschlag gewärtigen, und kann der Bescheid vorher bey dem Kirchjuraten Berend Anton Müller eingesehen werden. Schwefeld den 10ten Jun. 1796. Strakerjan.

13) Am 13ten dieses Nachmittags 2 Uhr, soll in Johann Jacob Koppmann's Wirthshause in Esenshamm, die Lieferung der zur Reparation der dasigen geistlichen Gebäude erforderlichen Materialien als: tannene Diebten, Latten, Steine, Kalk, Sand, Keilh, Schechre und Webden, imgleichen die Verrichtung der desfallsigen Mauer = Glaser = Schmiede = Mauer = und Deckerarbeit öffentlich wenigstfordernd ausgedungen werden. Harwarden aus dem Amte, den 14ten Junius 1796. Arann.

1) Die Erben des Nachlasses der zu Oldorf bey Barel jüngst verstorbenen David Beckers Wittwe lassen am 15. d. M. von 1. Uhr nach Mittag an, die zu diesem Nachlass gehdrige Sachen an Juwelen, Gold, Silber und sonstigen Practiosen, Feuerschloß, Schränke und andere Stücke, in dem Hause der weyl. Johanna Albrecht Wolff Wittwe zu Oldorf, welches Johann Stampenhorst bewohnt, öffentlich veraukten; und wird dieser Auction auch ferner verschiedens Porcellanfiguren Ackerwagen und Pferdegeschirr verkaufen lassen.

Zweite Bekanntmachung.

Oldenb. Edgr. 1) Wegen des von Helena Margretha Mussegades in Beystandschafft des Friedrich Eckel an Johann Abbicks verkauften pflichtigen Hauses nebst Garten. Ang. d. 25. Jun. 2) Wegen der von Hinrich Gerhard Hullmann an Berend Wüsing verkauften Kitherey mit 5 Jhden Heidelandes, 2 Kirchenstellen, und sonstigen Pert. Ang. d. 25. Jun. Delmenb. Edgr. 1) Wegen des von des weyl. Johann Friedrich Meyer Wittwe an die Herzogl. Cammer Namens der gnädigsten Herrschafft erb- und eigenthümlich verkauften Wobnhauses nebst Garten und sonstigen Pert. Ang. d. 20. Jun. 2) Verkauf oder Verheuerung weyl. Johann Högemann Wittwe, 2 Tagewerk Heulandes d. 24. Jun. Ang. d. 22. Landwühd. Amstoger. Verkauf weyl. Hermania Becken und dessen Ehefrau einiger Grundstücke und Mobilien d. 23. Jun. Ang. d. 20. Praecl. Besch. d. 23.

II. Privatsachen.

1) An die Berichtigung der zum 23. Termin zwischen dem 18. und 20. Junius fälligen Vertragsgelder zur Witten- und Wasfen-Casse und der in diesem Monat verfallenen Zinsen wird hiermit erinnert.

2) Es sind von weyl. Zollinspector Karobinski Tochter Mitteln 45 Rthlr. sofort bey Christ. Faber zu erhalten. Wichmann.

3) Das olim Krogische Haus in Duelsöhne ist 1790 mit der Kruggerechtigkeit auf Montag 1797 anzutreten auf 2, 6 oder 9 Jahr zu verheuern. Die Liebhaber können sich bey Johann Müller melden.

4) Der Kahnführer Friedrich Winter in Elsfleth will einen Kahn unter der Hand verkaufen.

5) Herr Rogge bey Hammetwader Moor hat 50 Rthlr. Gold Papierschulden sofort zinsbar zu belegen.

6) Es sind einige hundert Rthlr. sofort zinsbar zu belegen. Nähere Nachricht giebt die Expedition der Anzeigen.

7) Diejenigen, welche dem Okerburger Kirch- und Armen-Juraten Arend Meyer zu Dämmerkede, Zinsen für Capitalien aus den Kircher- und Armen Fonds schuldig sind, werden hiermit erinnert, solche innerhalb 8 Tagen, wenn sie nicht Kosten haben wollen, an den Organisten von Doen auf der Oldenburg zu entrichten. Arend Meyer.

8) Johann Gerhard Freels zu Jade, hat sofort 140 Rthlr. und Ausgang August Monat 1500 Rthlr. Papierschulden zu 4 Procent zinsbar zu belegen.

9) Gerhard Hineich Adner zu Delmenhorst hat einige tausend Rthlr. sofort, zu Johannis oder auch Jacobi zu 4 Procent in Commission zinsbar zu belegen.

10) Käder Koefe zu Oberhammetwaden will am 1sten d. M. Nachmittags 2 Uhr in des Gastwirths Johann Schachts Wirthshaus die Reparation zu einem in Zimmern zu legenden Schornstein öffentlich inudessfordernd ausserdingen lassen.

11) Es sucht der Schlächter Hufede ein Edchin, die auch nähren und stücken kann. Nähere Nachricht giebt der Gastwirth Joh. Fried. Hauerken zu Elsfleth.

12) Da ich jetzt mein neues Wohnhaus hieselbst bezogen habe, und bey mir viele Waaren als, Caffee, Zucker, Taback, Perlgrauen, wie auch Eisenwaaren aller Art zu haben sind, so erwies ich mich meinen Gönnern und Freunden bekens. Elsfleth. Kaufmann Meyners.

13) Es werden diejenigen, welche an weyl. Joh. Andr. Paradies auf dem äußern Damm Zinsen oder für abgarte Waaren schuldig sind, erinnert, diese Zinsen oder Buchschulden innerhalb 8 Tagen an den Hüttenberg Dier Wandfcher abzutragen, oder Kosten deshalb zu gewärtigen.

14) Ich habe 90 bis 100 Fiemien gutes Espreith zum Verkauf stehen; es ist dieses Reich zu rechter Zeit gewonnen. Ich bemerke nur dieses darum weil ich höre daß selbiges, in dem Rufe steht, daß es zu spät gewonnen und aus dieser Ursache schlecht wäre. Das Reich steht vor Diederich Ohmseden-Hause zu Oberhammetwaden, und kann daselbst besehen werden. Elsfleth. Joh. Abbicks.

15) Da der Aeltermann Basse hieselbst als zweiter Mäcker für den verstorbenen Mäcker Nide, bestellt ist, und dieses in den vorigen Anzeigen nicht bekannt geworden ist, so ersuche ich meine Gönner und Freunde mich künfftig wie vorher mit ihren Aufträgen zu beehren. Mäcker Meinardus.

16) Der Hausgeräthmeyer Wagner will sein an der neuen Straße belegenes Wohnhaus verkaufen. Liebhaber wollen sich desfalls bey ihm melden.

17) Der Armenjurat Hergen Rangenhuc Gadenföhne hat von den Esenshammer Aemst-Capitalien 600 Rthlr. zinsbar zu belegen.

18) Johann Wemmen Köben in Jettel, hat als Curator über Hermann Wemmen, von den in Dec. 16. d. J. angeschulden 350 Rthlr. Gold, onnoch 300 Rthlr. in Golde zinsbar zu belegen.

19) Neue Bücher der Strohmschen Buchhandlung hieselbst Lessers Magazin für Prediger, 3. B. 1. Bd. Püllbau und Freyhadt 1796. 54 gr. Kleines Magazin für Prediger, herausgegeben von einer Gesellschaft protestantischer Gottesselbten, 1. Bd. Kollack und Leipzig 1796. 24 gr. Wichmanns biblische Hand-Concordanz und Wörterbuch zur Beförderung eines schriftmäßigen und nützlichen Vortrags beim Religions-Unterrichte und zur Erleichterung des zweckmäßigen Bibellesens, 2. Band. Leipzig 1796. 4 Rthlr. Homilien ein Erbauungsbuch für Chrienen, herausgegeben von M. S. E. Fischer Leipzig 1796. 36 gr. Handbuch zum richtigen Verstande und pflanzbaren Gebrauche der Sonn- und Festtags-evangelien des ganzen Jahres für Prediger nebst einer Samm-



